

Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang

Freitag, 05. Dezember 2025

Nummer 49



**Musikverein
Grünkraut**
seit 1909

WUNSCHKONZERT 2025

SAMSTAG, 6. DEZEMBER 2025
FESTHALLE GRÜNKRAUT

EINLASS: 19.00 UHR
BEGINN: 20.00 UHR

EINTRITT: 7,00 EUR

IM ANSCHLUSS
COCKTAILBAR

DIRIGENT
Thomas Kramer

JUGENDKAPELLE
BODNEGG-GRÜNKRAUT
Luis Schulzki



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45
Nicole Pfeiffer, Vertretung
Tel. 0751/18056812

DE03 6519 1500 0015 3940 42

BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de



Sozialer Fahrdienst Grünkraut



Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) **116117 (Anruf ist kostenlos)**

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 06.12./07.12.2025

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia

Telefonische Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 07 51/36 31 40



Café Kunterbunt

**Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen**

**Freitag, 12.12.2025, 14.00 bis 17.00 Uhr
- Kinder singen Weihnachtslieder -**

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begeugungsmöglichkeit für **Alle**.
Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.
Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.

Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und dem Landesprogramm



Danke an alle Beteiligten, die zum Gelingen des Adventsmarkts beigetragen haben!

Zum 28. Mal fand der diesjährige Adventsmarkt schon statt. Weihnachtliche, selbst gemachte Sachen gab es, tolle Geschenkideen und – noch rechtzeitig vor dem 1. Advent – auch Adventskränze und Gestecke jeglicher Art. Die Grünkrauter Vereine sorgten für das leibliche Wohl der Besucher.

Allen Beteiligten, die zum Gelingen des diesjährigen Adventsmarktes am Pfarrstadel beigetragen haben, vor und hinter den Kulissen, möchten wir unseren Dank aussprechen: den Musikern und „Klangrebelln“ des MK Grünkraut, dem Förderverein Grundschule e. V. für das tolle Angebot für die Kinder, allen Familien, Vereinen, Gruppierungen und Treffs, welche mit ihrem Angebot zum Gelingen des Adventsmarktes beigetragen haben.

Ganz besonders gilt unser Dank den Mitarbeitern vom Bauhof, die die Stände aufgestellt, mit Strom und Licht versorgt und hinterher auch wieder abgebaut haben. Auch das Reinigungs-Team um Katharina Wendzel, die den Pfarrstadel hinterher wieder auf Vordermann gebracht haben, möchten wir unseren Dank aussprechen.

Auch Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, welche mit Ihrem Besuch zum Gelingen des Marktes beigetragen haben und mit Ihren Einkäufen die Aussteller und Vereine unterstützt haben, möchten wir Danke sagen. Wir hoffen, Sie konnten ein paar anregende und schöne Stunden auf dem Adventsmarkt verbringen und wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit.



Ihre
Gemeindeverwaltung

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Montag, 08.12.	Spiel Mit - Kartenspiele und Gesellschaftsspiele	14:30	Haus der Mitte	Maidi Zorell-Fonfara 0751 62765
Dienstag, 09.12.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 07520 2564 Bruno Willibald 0751 66397
Dienstag, 09.12.	Wandern	14:00	Parkplatz Festhalle	Otto Kümmerle 07520 2564
Mittwoch, 10.12.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885
Donnerstag, 11.12.	Bergwandern nähere Infos siehe Infobox	9.30	Parkplatz Festhalle	Horst Rapp 0751/67221 0176-64377004
Freitag, 12.12.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 62729 Margarethe 99319390
Freitag, 12.12.	Café Kunterbunt - Kinder singen Weihnachtslieder -	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176-62194462

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Bergwandern Infobox

Bergwandern am Donnerstag, 11.12.2025 | Aussichtspunkt Süh 725 m (bei Wolfegg)

Mit der Energie aus den Bergen im Vorratsspeicher wirft dich nichts um. / Gerda Schwienbacher

Datum:	Donnerstag, 11.12.2025
Abfahrt:	9.30 Uhr, Parkplatz Festhalle
Ausgangspunkt:	Wolfegg, Parkplatz Gemeindehalle (Rötenbacher Str. 35)
Gehzeit:	ca. 3:30 Std. reine Gehzeit
Höhenunterschied:	224 m im Auf- und Abstieg, bei 12,3 km Wegstrecke
Charakter:	Rundtour über unschwierige Natur-/Wirtschaftswege und geteerte Nebenstraßen. Im Uhrzeigersinn geht es südlich in Richtung Rötenbach, dann nördlich durch Katzental und Neckenfurt auf die Höhe des Aussichtspunktes <i>Süh</i> (km 10). Von der Süh kann man weite Teile von Oberschwaben erblicken. Danach abwärts zur Wolfegger Ach und vorbei am Schloss Wolfegg zur Einkehr im <i>Hotel-Restaurant Post</i> . Zurück zum Parkplatz in wenigen Minuten. Eine gute Grundkondition ist erforderlich.
Ausrüstung:	Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe und Wanderstöcke, Vesper und Getränk.
Einkehr:	<i>Hotel-Restaurant Post</i> in Wolfegg
Anmeldung:	bis Montag, 08.12.25, bei Horst Rapp Telefon: 0751/67221 oder 0176-64377004
Kosten:	Fahrtkosten: zirka 4,00 EUR/Pers.
Teilnehmer:	Maximal 24 Personen. 9 Personen im Gemeindebus, darüber hinaus mit Privat-PKW.
Sonstiges:	Bitte beachtet die spätere Abfahrtszeit >> 9.30 Uhr ! Bitte Tasche-/Tüte mitnehmen für die schmutzigen Bergschuhe im Auto.
Im Januar und evtl. auch im Februar 2026 wird es keine Wanderung geben.	

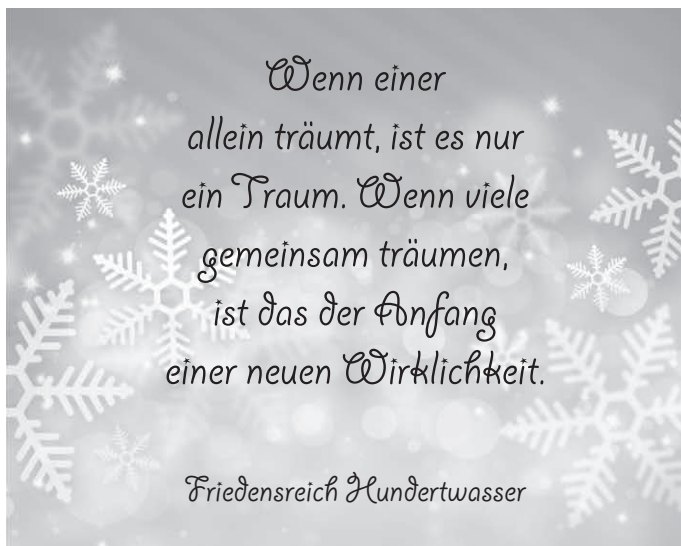
Thermalbaden startet wieder im Neuen Jahr!

Hurra, die lange Pause ist vorbei! Das beliebte Thermalbad findet **ab 26. Januar wieder 14-tägig** statt und startet mit vielen Vorteilen:

- Gemeinsame Fahrt mit dem Gemeindemobil – keine Parkplatzsuche, weniger Parkgebühren – einfach Platz nehmen und entspannen!
- Eintritt mit Rabattkarte
- Dadurch entstehen pro Teilnehmer (je nach Anzahl) Kosten zwischen 15 € und 20 € für zwei Stunden Genuss im warmen Thermalbad
- Die Rückkehr ist gegen 11.45 Uhr – 12.00 Uhr, so dass Sie am Mittagstisch im Haus der Mitte teilnehmen können (und danach ein Mittagsschläfchen...)

Treffpunkt (und Abfahrt) ist um 8.25 Uhr auf dem Parkplatz bei der Festhalle und um 8.30 Uhr am Haus der Mitte. Weitere Termine fürs Thermalbad sind: 09. und 23. Februar, 09. und 23. März usw. Die Termine finden Sie im Mitteilungsblatt unter „Schöpferischer Ruhestand“.

Weitere Infos erhalten Sie bei Monika Tittel, Tel. 0751 – 67016 oder bei Ulrich Wagner, Tel. 0152 09827331



Kulturforum

DIE REGIONALE GESCHENKIDEE: KULTURFORUM GESCHENK-GUTSCHEINE

Geschenkgutscheine des Kulturforums gibt es im Rathaus bei Frau Erath-Klump. Einfach Betrag eintragen lassen und Kultur verschenken!

WWW.KULTURFORUM-GRUENKRAUT.DE

Amtliche Bekanntmachungen



Bürgerbüro nicht besetzt!

Bitte beachten Sie, dass das Bürgerbüro am

Montag, 15.12.2025

nicht besetzt ist.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Rathaus

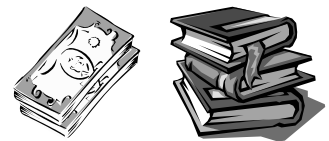
Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Fundamt



Gefunden wurden:

- Kleine braune Geldbörse (auf dem Adventsmarkt)
- Zu erfragen beim Bürgermeisteramt 0751/7602-26.

Informationen

„Lebendiger Advent 2025“

Termine

Vielen Dank allen, die einen Abend im Advent gestalten!

Beginn ist jeweils um 17:30 Uhr

- | | |
|---------------|--|
| 5. Dezember: | Familie Voß, Menisreute 7 |
| 8. Dezember: | Haus der Mitte
(bei schlechtem Wetter innen) |
| 10. Dezember: | Grundschule Grünkraut |
| 12. Dezember: | Familienkirche
(an der katholischen Kirche) |
| 11. Dezember: | Familie Weiß, Hopfenweg 24 |
| 14. Dezember: | Familien Fust & Federau,
Wacholderweg 16 & 17 |
| 17. Dezember: | Rathaus / Bücherei |
| 18. Dezember: | Familie Hirscher, Moosstr. 8 |
| 19. Dezember: | Familie Fehrle, Sonnenblumenweg 3 |
| 21. Dezember: | Familie Hermann, Wacholderweg 11 |

Die Terminliste wird wöchentlich aktualisiert und kann gern noch weiter gefüllt werden :)
(Petra Voß 0160-92053435)



Genießer-Gutschein

Die Region erleben, die Region genießen.
Die Geschenkidee, gültig bei Direktvermarktern,
Gastronomie, Kultur.

Erhältlich bei
den Gästeämtern



Amtzell Bodnegg Grünkraut Schlier Vogt Waldburg



Auch bei Frau Bielau und ihrer Enkeltochter Amélie sagen wir Danke für das liebevolle Ausschmücken der Krippe mit frischem Tannengrün und Moos.



Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.

**Grablichtautomat auf dem Kiß-
legger Friedhof St. Anna**
**Ein gefördertes Projekt für
Umwelt, Gesellschaft und regi-
onale Wertschöpfung**

November 2025 – Gefördert durch das Regionalbudget der Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. wurde in Kißlegg auf dem Friedhof ein innovativer Grablichtautomat aufgestellt. Dieser vereint ökologische Verantwortung, regionale Wertschöpfung und soziale Teilhabe gleichermaßen. Die regional produzierten Kerzen stammen von der **OWB (Oberschwäbische Werkstätten)**, die zugleich Antragsteller des Projekts sind. Sie bestehen aus einer patentierten, umweltfreundlichen Rapswachsmischung, die bereits mit einem Umweltpreis ausgezeichnet wurde. In Mehrweggläsern eingesetzt, können auf großen Friedhöfen mehrere Tonnen Plastikmüll pro Jahr vermieden werden – ein starkes Signal für gelebten Umweltschutz in der Region.

Gleichzeitig schafft die Herstellung der Kerzen und die Betreuung des Automaten sinnvolle, selbstbestimmte Arbeitsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung. Der Automat erleichtert zudem besonders älteren und mobilitätseingeschränkten Menschen den direkten Zugang zu nachhaltigen Kerzen – ganz ohne lange Wege oder zusätzliche Fahrten.

Das Projekt zeigt anschaulich, wie ökologische Innovation, regionale Wertschöpfung und gelebte Inklusion Hand in Hand gehen und so einen echten Mehrwert für die Region schaffen.



Eine kleine Auswahl der vielen „Kranzkunstwerke“, welche der Frauenbund im Pfarrstadel in der Woche vor dem 1. Advent fertigt.

...im Advent



Waltraud und Markus Jehle sind die diesjährigen Spender des stattlichen Christbaums auf dem Dorfplatz - Vielen Dank dafür!

Umtausch EU-Kartenführerschein

Wir möchten Sie heute an den bevorstehenden Pflichtumtausch der bisherigen Führerscheine in einen EU-Kartenführerschein erinnern. Entsprechend den Vorgaben der EU sollen bis zum 19.01.2033 nur noch befristete Führerscheine ausgegeben werden. Für den Umtausch wurde eine Staffelung festgelegt.

Wer noch einen alten Führerschein (grau oder rosa und vor dem 31.12.1998 ausgestellt) besitzt, muss diesen nach seinem jeweiligen Geburtsjahrgang tauschen.

Geburtsjahr Umtausch bis

Vor 1953 19.01.2033

1971 oder

später 19.01.2025

Wer bereits einen Kartenführerschein besitzt, der aber noch unbefristet ist, muss diesen wie folgt umtauschen:

Ausstellungsjahr Umtausch bis

1999 - 2001 19.01.2026

2002 - 2004 19.01.2027

2005 - 2007 19.01.2028

2008 19.01.2029

2009 19.01.2030

2010 19.01.2031

2011 19.01.2032
2012 18.01.2013 19.01.2033

Bürger der Gemeinde Grünkraut können den Antrag auf dem Rathaus Grünkraut, Bürgerbüro Zimmer 0.1, stellen. Hierzu sollten Sie ein aktuelles biometrisches Lichtbild und den bisherigen Führerschein mitbringen.
Ihre Gemeindeverwaltung

Abfall-Info

Der Abfallkalender 2026 ist ab Montag, 1. Dezember 2025, online und in der Abfall-App RV verfügbar.

Ab dem 1. Dezember 2025 steht der digitale Abfallkalender der 2026 für den Landkreis Ravensburg in der Abfall App RV sowie auf der Landkreis-Homepage unter www.rv.de/abfallkalender bereit.

Mit der Abfall-App RV lassen sich zuverlässig und komfortabel Erinnerungen an die Abfuhrtermine für die Leerung von Restmüll-, Bio- und Papiertonne sowie für die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack einrichten. Als weiteren Service zeigt die App außerdem die Termine der mobilen und stationären Problemstoffsammlung an. Die App ist in den gängigen App-Stores kostenfrei erhältlich.

Auf der Landkreis-Homepage (www.rv.de/abfallkalender) kann ein persönliches Exemplar des Abfallkalenders erstellt und gedruckt werden.

Öffnungszeiten Wertstoffhof dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen) 14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: **Wertstoffhof: 16.12.25 und 30.12.25**

Grüngutplatz

macht Winterpause bis März 2026!



Sitzung der Verbandsversammlung

Am **Mittwoch, den 10.12.2025** findet um **18:00 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses in Waldburg** eine Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen statt.

Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- TOP 1: Verpflichtung der in die Verbandsversammlung gewählten Mitglieder
- TOP 2: Feststellung der Jahresrechnung 2024
- TOP 3: Beschluss über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2026 / 2027
- TOP 4: Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren (Verwaltungsgebührensatzung)
- TOP 5: Aufhebung der Gutachterausschussgebührensatzung
- TOP 6: Informationen zum Bauturbo
- TOP 7: Bekanntgaben

TOP 8: Sonstiges, Wünsche, Anfragen
Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine **nicht-öffentliche Sitzung** der Verbandsversammlung statt.
Grünkraut-Gullen, den 04.12.2025
gez. Patrick Söndgen, Verbandsvorsitzender

Büchereinrichtungen



DIE BÜCHEREI

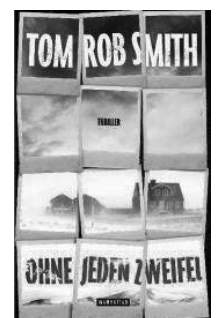
Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Buch des Monats

Wilhelm-Goldmann-Verlag, 383 Seiten,
ISBN 978-3-442-54678-7



„Ohne jeden Zweifel“ von Tom Rob Smith

Für Daniel ist die Nachricht ein Schock: Seine Mutter, die seit einigen Monaten mit ihrem Mann in Schweden lebt, wurde in die Psychiatrie eingeliefert. Tilde leide unter Verfolgungsangst und Wahnvorstellungen, behauptet Daniels Vater. Doch Tilde selbst, die aus Schweden zu ihrem Sohn nach London flieht, erzählt eine ganz andere Geschichte. Eine von vertuschten Verbrechen in einer eingeschwoenen kleinen Gemeinschaft und dem Verschwinden einer jungen Frau in jener abgelegenen Gegend Schwedens. Doch niemand will ihr glauben. Nun ist Daniel ihre letzte Hoffnung. Tilde schildert ihm die Ereignisse der vergangenen Monate, immer in der Angst, dass auch er an ihrem Verstand zweifeln könnte ... Dieses Buch habe ich gierig verschlungen! Allein die unglaubliche Schilderung von Daniels Vater, dass die Mutter nicht mehr zurechnungsfähig sei und er sie deshalb „eingewiesen“ hat, stellt einem die Nackenhaare zu Berge. Verbrechen, Intrigen, Vertrauensbruch, Wahrheit, Lügen und ja, bis hin zum versuchten Mord ... Spannung pur! Auch wenn dieses Buch bereits schon 2013 erschienen ist, hat es an Aktualität nichts verloren. Zeigen doch die zuletzt veröffentlichten Zahlen über Femizide eine erschreckende Realität auf. Ein packender Thriller, der die menschlichen Abgründe offenbart und die vermeintliche Familien-Idylle in Frage stellt.

Buchtipp von Sonja Bäuerle

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

Jugendecke



Öffnungszeiten Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr
ab 14 Jahre

Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Bürgergemeinschaft e.V.



Digital fit im Alter

Digital fit im Alter: Kursreihe fördert digitale Teilhabe für Seniorinnen und Senioren

Erstes Treffen legt Grundstein für ein abwechslungsreiches Halbjahresprogramm

Am Dienstag, den 26.11.2025 fand das erste Treffen der neuen Kursreihe „Digital fit im Alter“ statt. Das Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, ältere Menschen bei der sicheren und selbstbewussten Nutzung digitaler Technologien zu unterstützen und somit ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wurde das Programm für die kommenden sechs Monate festgelegt. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Themen wie: Was ist ein Browser? Worauf sollte man achten, wenn man eine App herunterlädt? Wie löscht man eine App oder eine E-Mail? In einer offenen und unterstützenden Atmosphäre können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Fragen stellen und direkt am eigenen Gerät üben. Der Kurs läuft zunächst bis Juli 2026 und wird je nach Nachfrage auch im zweiten Halbjahr fortgesetzt. Das nächste Treffen findet am 27. Januar 2026, 15:00 Uhr, im Haus der Mitte statt. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich anzuschließen und gemeinsam die digitale Welt zu entdecken. „Digital fit im Alter“ steht für die aktive Teilhabe älterer Menschen am heutigen Leben – denn digitale Kompetenzen eröffnen neue Wege, um mit Familie, Freunden und der Gesellschaft in Kontakt zu bleiben.

Dies ist ein Projekt der Bürgergemeinschaft Grünkraut.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden. Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

Montag, 08.12.2025

Spaghetti Bolognese (Rind, aW, i)

Reibkäse

Salate vom Büfett

Vanillepudding mit Schokosoße (g, f)

Mittwoch, 10.12.2025

Paniertes Schnitzel (aW, c)

Pommes-Frites, Tomatenketchup

Salate vom Büfett

Wir freuen uns auf neue Gäste! Das Mittagstisch-Team

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

aW-Weizen, c-Eier, f-Soja, g-Milch (Laktose), i-Sellerie. Mittagstisch!

Nebenan.de

Hallo liebe Nachbarschaft

Wir möchten uns in der Umgebung besser vernetzen und kennenlernen. Dafür gibt es bei nebenan.de unsere digitale Nachbarschaft.

Ob Werkzeug ausleihen, eine Laufgruppe finden, Dinge verkaufen oder Hilfe im Alltag – über die Plattform können wir uns unkompliziert austauschen und gegenseitig unterstützen. Das Ganze ist kostenlos!

Wir freuen uns auf mehr Miteinander



Einfach QR-Code scannen und App downloaden!



Eltern-Kind-Gruppen

„Babyclub Krümelbande“ für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

Montags von 09:15 - 11:45 Uhr

im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho

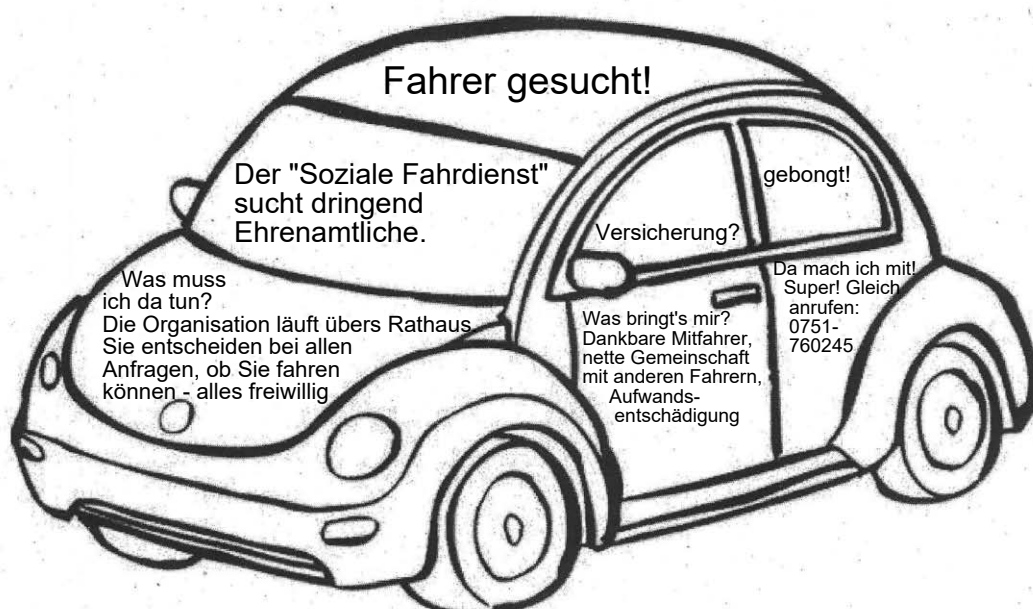
Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.



Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt

Handy: 0176 57723832

E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!

Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

Bürgergemeinschaft e.V.**Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement**
Christa Gnann

Montag 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

und 16.00 Uhr – 18.30 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Tel. 0751 7602-45,

E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

**Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte**
Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefoischer Vereinbarung; Tel. 0751 7602-46

E-Mail: yvonne.veil@gruenkraut.de

**Mittendrin**

Betreuungsgruppen für ältere Menschen

donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,

Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Senioren und Ehrenamt aktuell**Was macht die Organisierte Nachbarschaftshilfe (ONBH) Grünkraut?****Die ONBH stärkt Sie in Ihrem Alltag zuhause:**

Sie möchten so lange wie möglich selbstständig leben, können aber nicht mehr alle

Tätigkeiten in Ihrem Haushalt selbst erledigen? Sie pflegen einen älteren oder an Demenz erkrankten Angehörigen? Sie möchten, dass er/sie auch während Ihrer Abwesenheit gut betreut werden? Für die Betreuung Ihrer kleinen Kinder oder Ihres Kindes mit Behinderung stehen Ihnen keine Angehörigen oder Freund*innen zur Verfügung? Sie suchen in einer besonderen Lebenssituation stundenweise Unterstützung, Begleitung oder Entlastung?

Hier bietet Ihnen die Organisierte Nachbarschaftshilfe (ONBH) stundenweise praktische Unterstützung im Alltag:

- Begleitung zu Terminen und Veranstaltungen z. B. zum Arzt, zum Einkaufen, zu Behörden oder zu kulturellen Veranstaltungen
- Entlastung von Angehörigen durch stundenweise Betreuung von Pflegebedürftigen und Kindern im Haushalt
- Unterstützung bei der Hausarbeit, z.B. Hilfe beim Kochen und bei der Wäschepflege
- Pflege von sozialen Kontakten wie Vorlesen, Gespräche, Gesellschaftsspiele, gemeinsames Spaziergehen und Bewegung.

Wir bieten Ihnen Nachbarschaftshilfe flexibel, zuverlässig und zu sozialverträglichen Gebühren an, die bei einem Pflegegrad von der Pflegeversicherung übernommen werden können.

Unsere HelferInnen sind unfall- und haftpflichtversichert und unterliegen der Verschwiegenheitspflicht. Sie werden durch erfahrene Fachkräfte geschult und begleitet. Ein vertrauensvoller Umgang und die gegenseitige Wertschätzung stehen bei uns im Mittelpunkt. Wir verstehen Organisierte Nachbarschaftshilfe als christlichen Dienst am Nächsten. Unsere Angebote richten sich an alle Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Religion oder Staatsangehörigkeit.

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:**Christa Gnann, Scherzachstr. 2 (Rathaus), Grünkraut,****Tel. 0751 – 760245 oder E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de****Sie möchten sich in der Organisierten Nachbarschaftshilfe engagieren?**

Wenn Sie Ihre freie Zeit sinnvoll gestalten und gerne etwas für andere Menschen (und für sich) tun möchten, an Fortbildungen interessiert sind und sich mit Gleichgesinnten austauschen möchten, dann erwartet Sie in der ONBH ein attraktives Tätigkeitsfeld. Für Ihr Engagement erhalten Sie eine angemessene Aufwandsentschädigung, eine qualifizierte Einführung und Begleitung sowie ein nettes Team.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**Landwirtschaft****Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau****Sicher absteigen von Landmaschinen**






Wie erfolgt der sichere Abstieg von Schleppern und anderen Landmaschinen, ohne sich zu verletzen? Der neue Kurzfilm der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) erklärt, worauf es ankommt.

Zu finden ist der Film „Sicheres Auf- und Absteigen – Kopf an statt Kopf voraus“ in der Playlist „Gesunde Arbeit“ auf dem YouTube-Kanal der SVLFG, erreichbar unter www.youtube.com/@svlfg3082. Er zeigt praxisnah, welche präventiven Maßnahmen den Abstieg sicher und gesund gestalten. Der Film kann sowohl zur ergänzenden Qualifizierung als auch zur Unterweisung verwendet werden.

Das Auf- und Absteigen ist der Unfallschwerpunkt bei Schleppern und landwirtschaftlichen Fahrzeugen. Jeder zweite der SVLFG gemeldete Maschinenunfall steht damit in Verbindung. Weitere Maßnahmen für das sichere Auf- und Absteigen an Landmaschinen, Hintergrundinformationen und die Ergebnisse einer Sonderuntersuchung stehen auf der Internetseite www.svlfg.de/absteigen.



Gottesdienstordnung vom 06.12.2025 – 14.12.2025

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt		
Samstag, 06.12.2025; Hl. Nikolaus Herz-Mariä-Samstag	17:00 Uhr Rosenkranz		17:00 Uhr Beichtgelegenheit 18:00 Uhr Eucharistiefeier			
Sonntag, 07.12.2025; Hl. Ambrosius 2. Adventssonntag L1: Jes 11, 1-10 L2: Röm 15, 4-9 Ev: Mt 3, 1-12		09:00 Uhr Eucharistiefeier 16:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrk. St. Ulrich und Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier		10:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. i.R. Scherer)		
Montag, 08.12.2025; Hochfest Mariä Empfängnis	17:00 Uhr Rosenkranz 19:30 Uhr Ökumenisches Hausgebet	19:30 Uhr Ökumenisches Hausgebet	19:30 Uhr Ökumenisches Hausgebet	14:00 Uhr Adventsandacht FB, anschl. Feier im Pfaarsaal 19:30 Uhr Ökumenisches Hausgebet		
Dienstag, 09.12.2025; Hl. Johannes Cuauhtlatotzin	18:00 Uhr Eucharistiefeier im Kerzenschein mit den Erstkommunionkindern			16:00 Uhr Eucharistische Anbetung		
Mittwoch, 10.12.2025; Unsere Liebe Frau v.Loreto	17:00 Uhr Rosenkranz	Die Eucharistische Anbetung entfällt!	18:00 Uhr Eucharistiefeier im Kerzenschein mit den Erstkommunionkindern			
Donnerstag, 11.12.2025; Hl. Damaskus I.	18:00 Eucharistische Anbetung			17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier im Kerzenschein mit den Erstkommunionkindern		
Freitag, 12.12.2025; Unsere Liebe Frau v. Guadalupe	17:00 Uhr Andacht Familienkirche; Lebendiger Adventskalender 18:00 Uhr Eucharistiefeier	06:00 Uhr Roratene, anschl. Frühstück im Kolpingheim 17:30 Uhr Rosenkranz				
Samstag, 13.12.2025; Hl. Luzia, Hl. Odilia						
Sonntag, 14.12.2025; 3. Adventssonntag L1: Jes 35, 1-6a.10 L2: Jak 5, 7-10 Ev: Mt 11, 2-11 Hl. Johannes vom Kreuz		10:30 Uhr Familiengottesdienst; mit der Frauenschola Bodnegg 11:45 Uhr Taufe von Sophie Steier 16:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrk. St. Ulrich und Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	09:00 Uhr Eucharistiefeier; mitgestaltet von der Gruppe RUM	09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier		

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959

Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
SE.Vorallgaeu@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742

Information

Das Pfarrbüro in Bodnegg ist am Freitag, 12. Dezember nicht besetzt. In dringenden Fällen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Schlier unter 07529/854 oder Stmartin.schlier@drs.de

Am Montag, 15. Dezember ist das Pfarrbüro zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Miniplan Grünkraut

Dienstag, 9. Dezember

18 Uhr Eucharistiefeier
Lena M., Agnes, Theo

Samstag, 13. Dezember

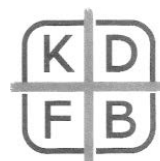
18 Uhr Eucharistiefeier
Nora, Luisa, Merle, Lukas, Laura, Anna D.

FAMILIEN- GOTTESDIENST IM ADVENT

Liebe Familien, wir laden Euch herzlich zum **Familiengottesdienst am dritten Advent ein: Sonntag, 14.12.2025 um 10:30 Uhr in der Kirche in Bodnegg**

Wir freuen uns, mit Euch den dritten Advent zu feiern und gemeinsam Jesus den Weg zu bereiten, dass er auch heute zu uns kommen kann. Die Frauenschola begleitet den Gottesdienst musikalisch.

Pfarrer Florian Störzer und das Familiengottesdienst-Team C.Schmitt (Pfarrbriefservice.de)



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Frauenbund

Ein herzliches Vergelt's Gott...

...an die vielen fleißigen Hände, die zum Gelingen unserer adventlichen Kranzaktion beigetragen haben.

Eine ganze Woche lang wurden Kränze, Türkränze, Gestecke und adventliche Sträuße in großer Zahl von den ehren-

amtlichen Frauen „am laufenden Band“ produziert.

Abschluss und Höhepunkt war dann noch das gemütliche Café Frauenbund beim örtlichen Adventsmarkt mit köstlichen selbstgebackenen Kuchen.

Eine Aktion, die einzigartig ist und ihresgleichen sucht. Wir haben gezeigt, dass es in Grünkraut ein großes Potential an innovativen und ideenreichen Frauen gibt, die „Frauensolidarität“ Groß schreiben und gemeinsam eine enorme Leistung erbracht haben.

Ein herzliches Dankeschön an

- die Gemeinde Grünkraut, die uns den Pfarrstadel für eine ganze Woche vollständig überlässt
- die Mannschaft vom Bauhof, die immer zur Stelle war und mit offenem Ohr auf alle unsere Anfragen eingegangen ist
- Stefan Rösch, der wie gewohnt unseren hohen Bedarf an Reisig beschafft hat
- Uli Igel und Ottmar Deuringer, die uns mit Traktor und Kipper das Gehölz aus dem Wald geholt und die Reste entsorgt haben
- die fleißigen Männer, die uns im Wald und beim Herrichten des Pfarrstadels unter die Arme gegriffen und alle schweren Arbeiten übernommen haben
- die große Zahl von Kranzerinnen und Kranzschmückerinnen, die ausgesprochen kreativ mit ihren vielfältigen Ideen unsere wunderschönen Adventskränze, Adventsgestecke und Türkränze gestaltet haben und ganz nebenbei im Pfarrstadel für eine besonders gute und harmonische Stimmung gesorgt haben
- die Grünkrauter Gartenbesitzer, die uns ihr schönes Schnittgut vorbeigebracht haben

- die Bäckerei Glahs, die uns mit Butterbrezeln verwöhnt und mit schmackhaftem Vesper, Kaffee und Tee versorgt hat
- das Kaffeeteam, das die nachmittäglichen Kaffeepausen der Kranzerinnen versüßt und die Gäste beim Adventsmarkt verwöhnt hat
- unsere langjährigen treuen Kunden, die unsere Erzeugnisse großzügig honoriert und bis auf das letzte Gesteck mit nach Hause genommen haben.

Es war einfach nur schön mit euch!

Das harmonische Miteinander für eine gute Sache hat Früchte getragen und so können wir den Menschen in Not mit einer freizügigen Spende so kurz vor Weihnachten eine Freude bereiten.

Das Frauenbund Team



Eine große Auswahl bis zuletzt zeigt das Können der Grünkrauter Frauen.

Und wieder ist es Advent!

Zeit zurückzuschauen, Zeit zusammenzusitzen, Zeit das Jahr gemeinsam abzuschließen und dem neuen offen und freudig entgegenzublicken.

Herzliche Einladung an alle unsere Mitglieder, an alle, die uns so treu und fleißig unterstützt haben und an alle, die sich unserem Frauenbund in Grünkraut verbunden fühlen zum gemeinsamen

Adventsfrühstück am kommenden Dienstag, 09. Dezember ab 9.00 Uhr im Pfarrstadel.

Wir haben gemeinsam geschafft und wollen jetzt auch gemeinsam nach getaner Arbeit die Vorweihnachtszeit in verbindender Gemeinschaft genießen.

Wir wollen noch einmal Zeit füreinander finden, „Vergelt's Gott“ sagen für alles Gute, das wir in diesem schon fast vergangenen Jahr erfahren durften und lassen miteinander das Jahr ausklingen.

Gerne holen wir die nicht mehr so mobilen Mitglieder ab, eine kurze Nachricht an Maidi Zorell-Fonfara, Tel.: 0751 62765 genügt.



**Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt**

Kirchengemeinderatswahl 2025

Die Kirchenwahl ist abgeschlossen.

Wahlberechtigt waren 1598 Gemeindeglieder, davon haben gewählt: 374 Gemeindeglieder. Die Wahlberechtigung betrug 23,4 %.

Es wurden gewählt:

Alexander Auffinger, Waldburg	mit 399 Stimmen
Andrea Bäuerle, Amtzell	mit 312 Stimmen
Andreas Blaich, Grünkraut	mit 360 Stimmen
Heidrun Clus, Waldburg	mit 335 Stimmen

Dämpfle, Lorena Marina, Vogt	mit 397 Stimmen
Engbers Hermann, Bodnegg	mit 299 Stimmen
Henkel Erik Maria, Grünkraut	mit 258 Stimmen
Licht Nadine, Vogt	mit 422 Stimmen
Schneider Bianca, Grünkraut	mit 361 Stimmen

Wir gratulieren den Gewählten herzlich!

Gegen die Wahl kann bis 14. Dezember 2025 im Pfarramt Atzenweiler-Vogt Einspruch eingelegt werden.

Die Verpflichtung der Kirchengemeinderäte im Gottesdienst erfolgt voraussichtlich am 21. Dezember 2025.

Für die Landessynode wurden in der Kirchengemeinde Atzenweiler folgende Stimmen abgegeben:

Theologen:

Dr. Thiel Thomas, Bad Wurzach	84 Stimmen
Jäggle Philipp, Ravensburg	194 Stimmen
Weise Felix, Stuttgart	71 Stimmen

Laien:

Militz Eva, Bad Waldsee	205 Stimmen
Nägele Isabelle, Laupheim	222 Stimmen
Eyrich Rebekka, Wain	82 Stimmen
Pfizenmaier Matthias, Ravensburg	242 Stimmen
Dr. Schönwald Matthias, Maseheim	126 Stimmen
Dietrich David, Stuttgart	168 Stimmen

Einen herzlichen Dank sagen wir allen, die sich an der Wahl beteiligt haben und besonders den Frauen und Männern unserer Kirchengemeinde, die die Wahl geleitet und ausgewertet haben.

Pfarrerin Ulrike Boss und Pfarrer Jörg Boss

Liebe Leser*innen!

„Macht die Tore weit und die Türen in der Welt hoch; / dass der König der Ehren einziehe.“ Diese Worte aus Psalm 24 werden wir am Sonntag wieder beten. In der Basisbibel klingt die Stelle so: „Ihr Tore des Tempels, seid hocheifrig! / Ihr Türen der Urzeit, öffnet Euch weit! / Es kommt der König der Herrlichkeit!“ Wir sollen bereit sein, uns freuen auf die Ankunft Gottes in der Welt. An Weihnachten feiern wir, dass er ein Mensch geworden ist, wie Du und ich. Wir glauben, dass Jesus von Nazareth der im Alten Testament angekündigte Messias ist. In dieser Tradition stehen wir.

Der Psalmist schreibt, die „Türen der Urzeit“ sollen sich öffnen. Dahinter steckt die Vorstellung, dass die Tore des Jerusalemer Tempels schon geschaffen wurden, als Gott die Welt erschaffen hat. So sind der christliche Glaube und der Psalm aneinander anschlussfähig. Mit dem Kommen des Christus erfüllt sich etwas, was schon immer angelegt war, die „Türen der Urzeit“ tun sich auf.

Treten wir einen Schritt zurück von den theologischen Hymnen und Glaubensbekenntnissen. So bleibt die Erkenntnis, dass wir heute in einer langen Reihe von Gläubigen stehen. Wir sind ein Glied in der Kette, die ihren Beginn in der Urzeit hat. Es klingt banal und ist doch wunderbar: Es gibt uns nur, weil es Menschen vor uns gab. Menschen, die ihr Leben zu meistern hatten, die Sinn und Vertrauen im christlichen Glauben gefunden haben. Und die das, was sie gefunden haben, weitergaben. Sie haben erzählt von Christus und der Erlösung. Sie sangen die alten Psalmen, auch davon, dass die „Türen der Urzeit“ sich immer wieder auftun, um Weihnachten zu feiern. Am Sonntag waren Kirchenwahlen. Wieder haben sich Menschen gefunden, die bereit sind, Verantwortung aus ihrem Glauben zu übernehmen. Türen tun sich so immer wieder auf!

Pfarrer Jörg Boss

Wochenplan

Freitag, 05. Dezember

12.30 Uhr Mittagsmahl, gemeinsam plaudern, lachen und essen. Anmeldung bitte bis mittwochs 12.00 Uhr im Pfarramt.

15.00 Uhr Krippenspiel Probe im Gemeindesaal Atzenweiler

17.00 Uhr Krippenspiel Probe im Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 07. Dezember, 2. Advent

Sehet auf und erhebet eure Häupter darum, dass sich eure Erlösung naht. Luk 21,28

10.00 Uhr Gottesdienst und Taufe in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Ökum. Chor. Pfarrerin Mareike Kocher.

Das Opfer ist für unsere Partnerschaft Kamerun bestimmt

Dienstag, 09. Dezember

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

19.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindesaal Atzenweiler

Mittwoch, 10. Dezember

15.45 Uhr Konfiunterricht im Gemeindesaal Atzenweiler

Freitag, 12. Dezember

15.00 Uhr Krippenspiel Probe im Gemeindesaal Atzenweiler

17.00 Uhr Krippenspiel Probe im Ev. Gemeindehaus Vogt

Samstag, 13. Dezember

09.00 Uhr Intern. Frauenfrühstück im Ev. Gemeindehaus in Vogt.

Sonntag, 14. Dezember, 3. Advent

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. Jes 40,3.10

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt mit Pfarrerin Ulrike Boss

Das Opfer ist für unsere Chorarbeit bestimmt

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss,

Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

„Wir können auch anders“

Dass sie mehr können, als zuhören und Kaffee und Kuchen genießen, bewiesen die SeniorInnen beim Treffen im November: sie bestritten den Nachmittag aus eigenen Reihen.

Ausgehend vom Vers „Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin.“ aus Psalm 139 lag das Augenmerk auf den vielfältigen Talenten der Teilnehmenden. Ein Teil der Fähigkeiten bleibt eher im Verborgenen, anderes wird offensichtlich: So die wunderschöne Dekoration, die Ingrid Manns jedes mal zaubert. Oder die leckeren Kuchen, u.a. gebacken von Margot Scholz.

Musikalisch eröffneten Waltraud Plathner, Susanne Böhrer und Annette Grüner das Programm. Sie spielten ein klassisches Trio für Sopran-, Altblockflöte und Cello von Carl Heinrich Graun. Ein weiterer Hörgenuss folgte mit dem Vortrag von Elise Schmidt. Gekonnt deklamierend und auswendig zelebrierte sie zwei Balladen von Johann Wolfgang von Goethe, den „Zauberlehrling“ und den „Erkönig“. Im Anschluss spielten Ingeborg und Kurt Müller vierhändig am Klavier heitere Stücke von Diabelli.

Bilder: Annette Grüner



Wir laden herzlich ein:

6. INTERNATIONALES FRAUENFRÜHSTÜCK

miteinander essen, lachen, erzählen, sich kennenlernen



>> Mein Lieblingsgebäck <<
Gerne Kostprobe und/oder Rezept
mitbringen



Samstag, 13.12.2025, ab 9 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus Vogt
Finkenweg 10

Kinderspielzeug vorhanden



Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt
www.miteinanderkirche.de

Alle freuten sich an dem perfekt aufeinander eingespielten Ehepaar und an dem Spaß, den dieses beim Zusammenspiel hatte.



Im zweiten Teil gab es dann etwas für die Augen. Helmut Röhm zeigte eine Auswahl seiner Fotos aus den letzten Jahren. Wunderbar, sein besonderes Gespür für die Motive aus der Natur, den perfekten Moment und den künstlerischen Bildaufbau. Und eine schöne Überraschung: auf den „Fotos aus dem Gemeindeleben“ erkannten sich viele der Anwesenden wieder. Mit zwei Schiller-Balladen („Die Kraniche des Ibikus“ und „Der Handschuh“) zog Else Schmidt die Zuhörer

erneut in ihren Bann, man konnte regelrecht mitfiebern. Zum Ausklang des Nachmittags spielten Ingeborg und Kurz Müller wieder zwei wohlklingende Stücke für Klavier zu vier Händen. Mit viel Applaus für alle Beteiligten endete ein intensiver, genussvoller Nachmittag. *Annette Grüner*

Vorausschau

Sonntag, 07.12.2025

Herren (Kreisliga B) in Ankenreute

12:00 Uhr SV Ankenreute II - SGM Waldburg/Grünkraut II

Herren (Kreisliga A) in Ankenreute

14:00 Uhr SV Ankenreute I - SGM Waldburg/Grünkraut

Chorgemeinschaft Grünkraut auf dem Christkindlesmarkt in Ravensburg

In diesem Jahr wird kein Adventskonzert am Wochenende des 3. Advents der Chorgemeinschaft Grünkraut stattfinden, da wir unsere Kräfte sammeln für unsere 100 Jahr Feier im Sommer 2026. Trotzdem freuen wir uns darauf weihnachtliche Stimmung auf dem Christkindlesmarkt in Ravensburg zu verbreiten. Am 13.12. um 20:00 Uhr werden wir an der Eventhütte am großen Weihnachtsbaum auf dem Marienplatz alte und neue Advents- und Weihnachtslieder zum Besten geben. Wir freuen uns dort treue Konzertgänger aus Grünkraut und neue Zuhörer aus Ravensburg begrüßen zu dürfen.

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Hallen-Fußball-Turniere in Grünkraut

An den kommenden zwei Wochenenden richtet die Abteilung Fußball die wfv-Hallenrunde in Grünkraut aus. Den Auftakt machen

am **06./07.12.2025** die Jungs. Unsere Mädels legen dann am **13./14.12.2025** nach. Für das leibliche Wohl ist an beiden Wochenenden bestens gesorgt. Der Eintritt ist wie immer frei.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer!

Samstag, 06.12.25

ab 9 Uhr E-Junioren
ab 12 Uhr D-Junioren
ab 15 Uhr D-Junioren

Sonntag, 07.12.25

ab 9 Uhr E-Junioren
ab 12 Uhr D-Junioren
ab 15 Uhr C-Junioren

Samstag, 13.12.25

ab 9 Uhr E-Juniorinnen
ab 12 Uhr D-Juniorinnen
ab 15 Uhr B-Juniorinnen

Sonntag, 14.12.25

ab 9 Uhr D-Juniorinnen
ab 12 Uhr C-Juniorinnen
ab 15 Uhr B-Juniorinnen

Turn- und Sportverein Grünkraut e.V. Abteilung Fußball

Ergebnisse

Sonntag, 30.11.2025

Herren (Kreisliga B) in Weissenau

12:30 Uhr SV Weissenau II - SGM Waldburg/Grünkraut II 1:1

Herren (Kreisliga A) in Weissenau

14:30 Uhr SV Weissenau I - SGM Waldburg/Grünkraut I 1:2

Landratsamt Ravensburg

Weihnachten in der Bio-Musterregion Ravensburg: BioGschenke mit echtem Mehrwert

Landkreis Ravensburg – Wer in diesem Jahr überraschen und zugleich Gutes tun möchte, findet mit den Bio-Gschenke in der Bio-Musterregion Ravensburg das perfekte Weihnachtsgeschenk: liebevoll zusammengestellte Präsente aus 100 % kontrolliert ökologischen Produkten, größtenteils direkt aus der Region. Kurz gesagt: Genuss, der Freude macht und gleichzeitig regionale Höfe stärkt – ein Geschenk mit echtem Mehrwert. Die Bio-Musterregion Ravensburg umfasst den Landkreis Ravensburg sowie die Bodenseekreis-Gemeinden Meckenbeuren, Neukirch und Tettnang. Aktuell sind 17 regionale Anbieterinnen und Anbieter Teil des Projekts „BioGschenke“. Viele Körbe vereinen Produkte mehrerer Erzeugerinnen und Erzeuger, so dass jede Bestellung direkt mehrere Biobetriebe in der Region unterstützt und bestehende Kooperationen zwischen Anbietern fördert.

Die BioGschenke sind zudem flexibel: Sie lassen sich meist individuell nach Wunsch und Budget zusammenstellen und eignen sich für Privatpersonen ebenso wie für Firmen und Vereine, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Mitglieder nachhaltig beschenken möchten. Bei größeren Bestellungen bieten viele Anbieter Lieferung oder Versand an – nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern übers ganze Jahr.

Mehr Infos und eine Übersicht der Geschenkkörbe und Anbieter: www.biomusterregionen-bw.de/biogschenkle

Was sonst noch interessiert

[boku] bodnegg kulturell e.v.

„Wollen Sie wippen?“ - satirisches Schauspiel mit Hart auf Hart Sa., 13. Dezember 2025 um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg Die perfekte Bühnenmischung! Das Rezept? Ein hochkarätiges Schauspielduo, ein simpler Tisch, eine grosse Portion geistreiche Sprachakrobatik, eine Prise Poesie und nicht zu wenig Situationskomik. Das Ergebnis? Eine liebevolle Deutschland-Schweiz-Satire, ein Juwel. Nomi-

niert für die Freiburger Leiter 2023, den Stuttgarter Besen 2024 sowie den Thüringer Kleinkunstpreis 2025. Sie spielen rasant, lustvoll und packend vier Figuren, die einiges miteinander auszutragen haben. Sie ist Deutsche, er Schweizer, je zweimal. Selbst Banalitäten erhalten in ihrer Unterhaltung Tiefgang. Sie zeigen die Geschichte einer Begegnung zwischen einer deutschen Frau und einem Schweizer Mann. Letztere treffen sich auf einem Spielplatz, treffen sich immer wieder und die Beziehung wird intensiver. Sie liefern sich gesellschaftlich relevante Diskussionen ohne Moralkeule, tänzeln zwischen Poesie und Situationskomik. Großes Kopfkino, sprachlich ausgefeilt und präzise gespielt, von ansteckender Bühnenpräsenz. Infos und Karten (18 €) unter www.boku-bodnegg.de oder 07520-914270 (zeitweise AB).



Gemeinde Bodnegg sucht Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

Die Gemeinde Bodnegg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bodnegg.

Wir bieten eine unbefristete Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist, bis Entgeltgruppe 8 TVöD in einem interessanten und vielseitigen Aufgabengebiet.

Sie haben Interesse?

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie auf www.bodnegg.de unter dem Stichwort Stellenangebote. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 06.01.2026 an personal@bodnegg.de.

Tag des Ehrenamts Versicherte profitieren von ehrenamtlicher Beratung – Wohnortnahe Rentenberatung in Baden-Württemberg

Fast jede und jeder Zweite in Baden-Württemberg engagiert sich ehrenamtlich – das ist bundesweite Spitze. In vielen Bereichen des Lebens sind ehrenamtlich tätige Menschen unverzichtbar, so auch bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). 120 ehrenamtliche Versichertenberaterinnen und Versichertenberater unterstützen landesweit Versicherte sowie Rentenbeziehende unkompliziert und wohnortnah in Fragen zu Renten- und Rehabilitationsangelegenheiten, unterstreicht die DRV BW anlässlich des Tags des Ehrenamts am 5. Dezember 2025.

Unterstützung rund um Rentenfragen

Sie beraten Menschen aus ihrer Nachbarschaft kostenfrei, helfen bei der Rentenantragsstellung oder der Kontenklärung und übernehmen Lotsenfunktion rund um die Leistungen der DRV – die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und Versichertenberater der DRV BW. Als wichtiges Bindeglied zwischen Rentenversicherungsträger und den Menschen vor Ort sind sie in Baden-Württemberg dort, wo die hauptamtlichen Beraterinnen und Berater nicht präsent sein können. Beispielsweise als Betriebsratsmitglied in Unternehmen, in Gemeindeverwaltungen, in der eigenen Wohnung oder in Ausnahmefällen bei Hilfesuchenden zu Hause. Oft bieten sie ihren Service auch außerhalb der üblichen Bürozeiten an. Regelmäßige fachliche Schulungen durch die DRV BW halten die Versichertenberaterinnen sowie -berater stets auf dem Laufenden und dem neuesten Rechtsstand.

Vertreterversammlung wählt Ehrenamt für sechs Jahre

Die Vertreterversammlung der DRV BW wählt die ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater für sechs Jahre. Wer volljährig ist, rentenversichert oder selbst Rente bezieht, in Baden-Württemberg wohnt oder arbeitet und dessen Versicherungskonto bei der DRV BW geführt wird, hat die formalen Voraussetzungen dafür erfüllt. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden von diversen Organisationen wie Gewerkschaften, sonstigen Arbeitnehmervereinigungen sowie deren Verbänden zur Wahl durch die Vertreterversammlung der DRV BW vorgeschlagen.

Information und Beratung

Details zu den Versichertenberaterinnen und -berater finden Sie unter www.driv-bw.de/versichertenberater. Dort kommen Sie zur Beratungsstellensuche, wo die Ansprechpersonen via Postleitzahl oder Ort gefiltert werden können. Über die Kontaktdaten können Versicherte und Rentenbeziehende direkt einen Beratungstermin vereinbaren. Weitere Information enthält die **Broschüre** „Beratung in der Nachbarschaft“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Lebensräume für Jung und Alt

Wenn Eltern, Angehörige und/oder Nahestehende älter werden...

Wir laden Sie herzlich zu einem Austausch über die vielfältigen Fragen, die das Alter mit sich bringen, ein. Wir möchten über die Herausforderungen und Chancen sprechen, die mit dem Älterwerden verbunden sind und auch Hilfestellungen aufzeigen.

Themen können u.a. sein:

- Emotionale Unterstützung
- Praktische Informationen zur Pflege und Betreuung
- Tipps im Umgang mit Veränderungen in der Familie
- Wie kann ich mit der Verantwortung besser umgehen

Dienstag, den 9. Dezember 2025

von 19.30 – 21.00 Uhr

im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage, Reinhold-Abele-Str. 4, 88289 Waldburg

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen regen Austausch!

Wenn dieser Termin für Sie einmal nicht passt und Sie dringenden Redebedarf haben melden Sie sich gerne bei:

Elisabeth Anders, Tel. 0151 57757401

Sieglinde Heisel, Tel. 0174 6204695

Paul Theo Thonnet, Tel. 07529/913803

oder im Büro der Gemeinwesenarbeiterin, Kerstin Schulz, Tel. 07529/3842

VdK Ortsverband informiert:

Seit Januar 2025:

Gesetzliche Krankenkassen zahlen Herz-CT

Soll der Verdacht auf eine chronische koronare Herzkrankheit abgeklärt werden, kann seit Januar 2025 dafür auch bei gesetzlich Versicherten die Computertomographie-Koronarangiographie (CCTA) eingesetzt werden.

Das Herz-CT ist ein nicht-invasives Verfahren. Die Untersuchung ist eine bildgebende Methode, um Verengungen oder Verschlüsse der Herzkranzarterien darzustellen. Solche Verengungen in den Herzkranzgefäßen entstehen durch Ablagerungen, die die Sauerstoffversorgung des Herzmuskels behindern. Die chronische koronare Herzkrankheit ist nach wie vor die häufigste Todesursache in Deutschland. Anders als bei der Herzkatheteruntersuchung muss beim Herz-CT kein Kunststoffschlauch über ein Blutgefäß in der Leiste oder am Handgelenk eingeführt werden, um die Gefäße des Herzens sichtbar zu machen. Besprechen Sie bei Verdacht auf eine chronische koronare Herzkrankheit mit Ihrem Arzt, ob die Voraussetzungen für die Kostenübernahme durch die Krankenkasse vorliegen.

Einheit statt Spaltung!

Große VdK-Kampagne zur Landtagswahl 2026

Am 8. März 2026 sind Landtagswahlen: Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert Solidarität in Rente, Pflege und Gesundheit, den Ausbau der Pflegeinfrastruktur, eine gute medizinische Versorgung und bezahlbaren Wohnraum! Der Sozialverband VdK sucht das Gespräch mit den Politikerinnen und Politikern und bringt seine 10 Kernforderungen für einen starken Sozialstaat und gesellschaftlichen Zusammenhalt ein. In ganz Baden-Württemberg sind VdK-Ehrenamtliche auf-

gerufen, sich an der Kampagne mit ihrem Orts- oder Kreisverband aktiv zu beteiligen. Hierfür stellt der Landesverband kostenfreies Material zur Verfügung, so auch einen Katalog mit Fragen an die Landtags-Kandidaten der Wahlkreise. Und er appelliert an alle VdK-Mitglieder: Prüfen Sie die Wahlprogramme aufmerksam, fragen Sie Ihre Landtagskandidaten nach den Konzepten für eine armutssichere Rente, für die Pflege zuhause oder zu Projekten gegen Einsamkeit. Hier gibt es weitere Informationen zur Landtagswahl 2026 und den Forderungskatalog des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. Solidarität ist unverhandelbar! www.vdk-bw.de/politik/ltw-2026/

Winterpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den **Kalenderwochen 52/2025 und 01/2026 und 02/2026** Winterpause.

Letzte Veröffentlichung: 19.12.2025

Abgabeschluss: 15.12.2025, 16:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 16.01.2026

Abgabeschluss: 12.01.2026, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €

Sie haben Fragen rund um das Redaktionssystem Cross7?

Wir sind gerne für Sie da

Rufen Sie uns an unter 07154 8222-60 oder schreiben Sie
uns eine E-Mail an produktion@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Ihr Team von Druck + Verlag Wagner

Hier könnte Ihre
Anzeige stehen!

07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

KREBS
+ HILFE =

Deutsche Krebshilfe
ALLES, WAS HILFT

www.krebshilfe.de



Deutsche Krebshilfe
HELLEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.



IHR TESTAMENT FÜR EINE WELT OHNE HUNGER

Bestimmen Sie selbst, was aus Ihrem
Erbe wird. Bestellen Sie kostenlos und
unverbindlich unseren **Testament-Ratgeber**.

Ihr Ansprechpartner: Ralf Wagner

☎ 030 279 099 785

✉ testament@aktiongegenenhunger.de

🌐 www.aktiongegenenhunger.de/testament



Eine Weihnachtsgeschichte

Charles Dickens - A Christmas Carol - frei nacherzählt

Der Anfang der Geschichte liegt an einem verschneiten und kalten Morgen, einen Tag vor dem Weihnachtsfest. Im Büro des Geschäftsmanns Ebenezer Scrooge war es eisigkalt, weil er das Heizen für Verschwendung hielt. Der einzige Angestellte von Scrooge - ein gewisser Bob Cratchit - fror so dermaßen, dass er kaum in der Lage war mit seinen steifen Fingern den Federhalter zu greifen. Endlich kam die Stunde des Feierabends.

„Natürlich wollen Sie am morgigen Tag freihaben“, brummte Scrooge, „und das nur wegen Weihnachten, pah!“ Bob Cratchit brachte keinen Widerspruch heraus. „Es ist mir tatsächlich nicht recht“, wett erte Scrooge weiter, „denn an jedem fünfundzwanzigsten Dezember im Jahr muss ich Ihnen den Lohn für einen Tag Faulenzen bezahlen. Wie viel mich das in den ganzen Jahren kostet!“ Bob Cratchit suchte schnell das Weite. Doch kaum war die Tür hinter ihm ins Schloss gefallen, da wurde sie auch schon wieder geöffnet und eine fröhliche Stimme rief: „Frohe Weihnachten, Onkel, ich möchte Dich für heute Abend zum Weihnachtsessen einladen.“

Es war der Neffe von Scrooge. Doch der gab nur aufgebracht zurück: „Bäh, ich mag Weihnachten nicht. Das ist die Zeit, in der ich immer ärmer werde, weil ich Rechnungen begleichen muss. Ich mache Verluste und werde nur ein Jahr älter, und da soll ich nicht unzufrieden sein!“ Mit diesen Worten setzte er seinen Neffen unsanft vor die Tür.

Kaum war der Neffe außer Sichtweite, betraten zwei Herren das Büro. „Fröhliche Weihnachten!“ riefen sie Scrooge zu, „Wir kommen von der Armenfürsorge und sammeln für die Ärmsten unter uns etwas Geld. Welche Summe spenden Sie?!“ „Gar nichts werde ich spenden!“ schrie Scrooge verärgert und jagte die beiden Herren aus seinem Büro. Anschließend nahm er wieder am Schreibtisch Platz und arbeitete bis tief in die Nacht hinein.

An diesem Abend sollte dem alten Geizhals jedoch selber noch eine böse Überraschung zuteil werden. - Als er sein Haus erreichte, schien es ihm als sähe er im Türklopfer das Gesicht seines verstorbenen Geschäftspartners Marley. Damit nicht genug, nachdem er sich in seinen alten Lehnstuhl fallen gelassen hatte, stand der Geist von Marley leibhaftig und mit schweren Ketten behangen vor ihm. „Drei Geister werden Dir heute Nacht erscheinen, Scrooge, und höre gut auf das, was sie Dir zu sagen haben. Ansonsten werden Deine Ketten noch viel schwerer werden als die meinigen.“ Nach diesen Worten ließ der Geist von Marley Scrooge wieder allein mit seinen Gedanken.

Kurz darauf erschien Scrooge der erste Geist. - Der Geist der vergangenen Weihnacht. Er erinnerte Scrooge an seine unbeschwerte, fröhliche Jugend, als er vom Geld noch nicht abhängig war. Damals ging er aus und machte schönen Mädchen den Hof. Dann wurde sein Interesse für das Geld größer und größer bis er darüber alles andere vergaß. - Selbst das Mädchen, das einmal seine Verlobte gewesen war. „Du törichter Mensch“, sprach der Geist zu Scrooge, „Wie hast Du Dich nur so verändern können!“ Kaum hatte er diese Worte ausgesprochen, war der Geist auch schon verschwunden.

Ein paar Augenblicke später kam der zweite Geist zu Scrooge. - Der Geist der diesjährigen Weihnacht. Er sprach zu Scrooge: „Folge mir, ich will Dir etwas zeigen.“ Einen Moment später blickten sie in das kleine Zimmer von Bob Cratchit. Der Raum wirkte ärmlich, strahlte aber dennoch eine fröhliche Stimmung aus. Die Familie saß beim Essen. Das Mahl bestand aus einer winzigen Weihnachtsgans und die Geschenke der Kinder bestanden aus Pullovern mit Flickern. Der kleine Sohn von Cratchit - Tim - war sehr krank und konnte nur an Krücken gehen. Dennoch freute er sich sehr über sein Geschenk. Scrooge empfand beim Anblick der Szene zum ersten Mal im Leben aufrichtiges Mitleid. Der Geist sprach: „Wenn niemand etwas für den Jungen tut, wird er das nächste Weihnachten nicht mehr erleben.“ Scrooge wurde traurig und wollte schnellstmöglich nach Hause. Auf einmal war der Geist verschwunden und Scrooge lag wieder in seinem Bett.

Scrooge war noch nicht ganz eingeschlafen, als ihm der dritte Geist erschien. - Der Geist der zukünftigen Weihnacht. Der sah fürchterlich aus und machte Scrooge Angst. „Komm mit mir!“, brummte der Geist und führte Scrooge erneut zum Haus von Bob Cratchit. Die ganze Familie war still und wirkte traurig. Scrooge liefen Tränen die Wangen hinunter: „Er ist tot, nicht wahr?“ Doch der Geist gab ihm keine Antwort, statt dessen brachte er Scrooge zum nahe gelegenen Friedhof. Vor einem Grabstein hielt er an. Scrooge las die Inschrift: „Hier ruht Ebenezer Scrooge“ Der alte Mann schrie entsetzt auf: „Bitte lieber Geist, lass das nicht geschehen.“ Aber der Geist war verschwunden.

Am nächsten Morgen erwachte Scrooge schweißgebadet in seinem Bett. Zügig schlüpfte er in seine Kleidung und lief schnurstracks zum Metzger, wo er den größten Truthahn kaufte. Auf der Straße rief er allen Leuten laut „Fröhliche Weihnachten!“ zu. Er traf auf die beiden Herren, die am Vortag eine Spende von ihm haben wollten und gab ihnen Geld. Dann besorgte er noch Spielzeug und machte sich voll beladen auf den Weg zu Bob Cratchit.

Er klopfte an die Tür und trat ein: „Fröhliche Weihnachten!“ rief er der überraschten Familie zu. „Ihnen, lieber Bob, verdopple ich ab sofort den Lohn. Morgen werden wir das Büro heizen. Außerdem werde ich dafür sorgen, dass der kleine Tim bald wieder gesund ist!“

So erreicht diese Weihnachtsgeschichte ihr Ende. Der kleine Tim wurde kurz darauf geheilt, und Scrooge führte noch ein langes und glückliches Leben. Später erzählten sich die Leute im Land, dass es keinen Menschen gäbe, der Weihnachten so achte und feiere wie der gute alte Ebenezer Scrooge.



KINDER- GITTERRÄTSEL

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein! Achtung: Zu manchen Zahlen gehören zwei Bilder – je eines für waagrecht und senkrecht.



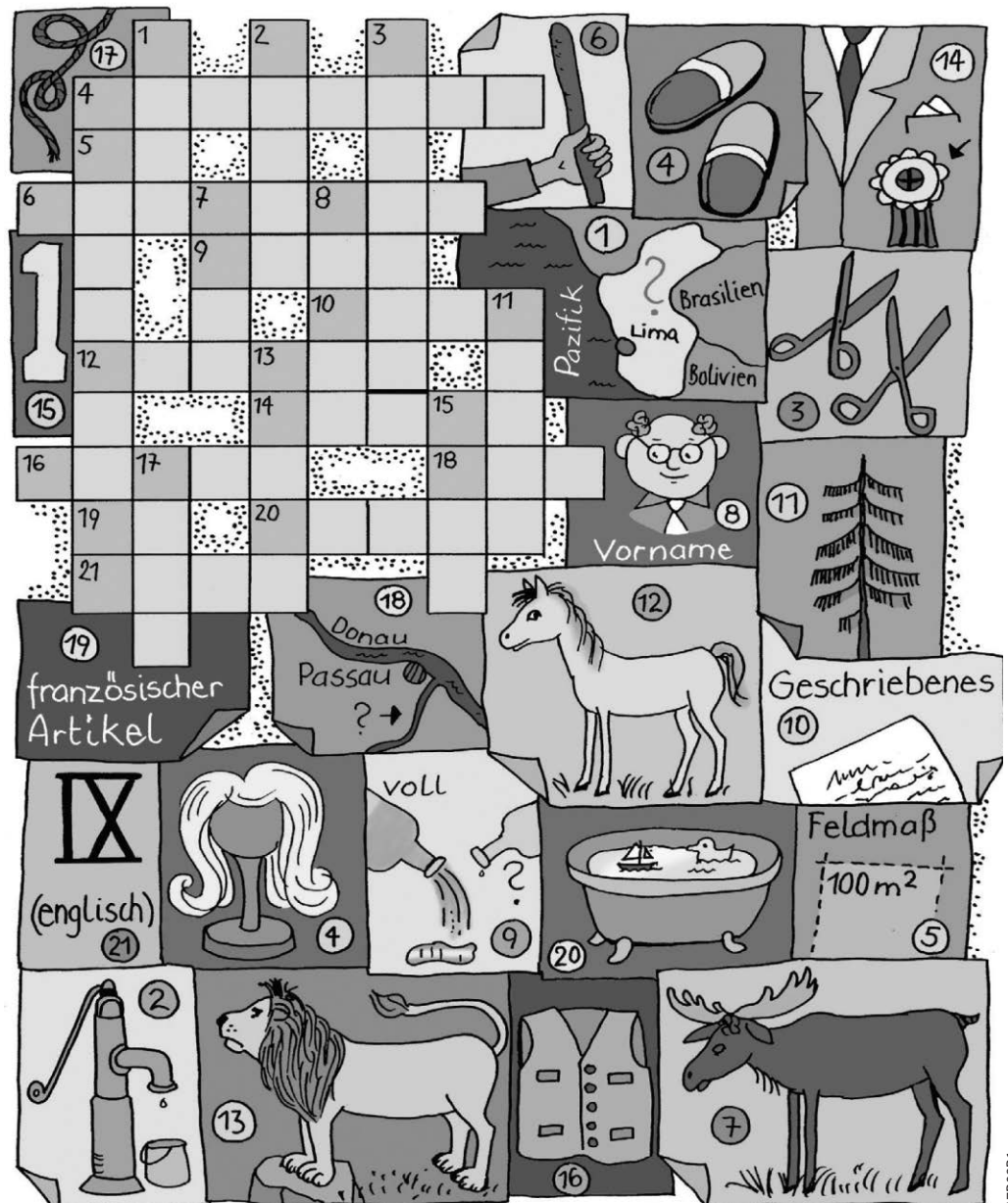
Irmi:
in dem Dorf leben 7 Kinder, und jedes bekommt 2 Plätzchen und 3 Orangen. (35 : 5 = 7; 14 : 7 = 2; 21 : 7 = 3)

HALLO KINDER!

Warum entzünden die Griechen ein Weihnachtsfeuer?

Andere Länder, andere Sitten – das trifft natürlich auch auf das Weihnachtsfest zu. In Griechenland beispielsweise wird traditionell an Heiligabend ein Feuer im Kamin entzündet. Dafür werden besondere Holzstücke, wie die von Olivenbäumen und Kiefern, verwendet. Das Weihnachtsfeuer soll möglichst lange und kräftig brennen. Zum einen, so heißt es, bleibe das Christkind in seiner Krippe dadurch schön warm. Zum anderen soll das Feuer die Kalikanzari fernhalten. Das sind kleine, koboldähnliche Unholde, die die Menschen ärgern, indem sie ihre Häuser zerstören. Die Feuer brennen übrigens ganze zwölf Tage am Stück!

Glawion/DEIKE



Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können. Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

IMMOBILIENMARKT

Neues Zuhause in Grünkraut oder näheren Umgebung (Liebenhofen-Rößlerhalde-Schlier-Gullen) gesucht! Wir, Krankenschwester (w, 50) und Werkzeugmacher (m, 55) in festen Arbeitsverhältnissen, ohne Kinder und Tiere, suchen wegen einer anstehenden Eigenbedarfskündigung eine 3-4 Zi.-Wohnung oder Haus ab Mitte 2026 zur Miete. Bitte alles anbieten. ☎ 0151 50581836



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter, stv. **BD Johannes Jöchle**
0162 2702613
johannes.joechle@lbs-sued.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Lagerverkauf · Jeden Samstag, 9.00-13.00 Uhr
Schachenstraße 45, Vogt (Gewerbegebiet)

Bio-Zitrusfrüchte
Clementinen und Navel-Orangen in 7,5 kg
Kiwi, Zitronen, Grapefruit, Ananas, Medjoul-Datteln

J. Stimmler, Schachenstraße 45, 88267 Vogt,
Tel. 0 75 29 - 16 86, **Zertifizierter Betrieb**,
Kontrollnummer: DE-ÖKO-006

H&B
Warenvertrieb



Herzforschung rettet Leben!

Ihre Spende hilft im Kampf gegen Herzkrankheiten – eines Tages vielleicht auch Ihnen.

Unterstützen Sie uns mit einer Spende!

Spendenkonto

DE71 5005 0201 0000 9030 00

herzstiftung.de/spenden



Weihnachten steht vor der Tür!

Sie haben noch keine Weihnachtsanzeige gebucht?

Schreiben Sie uns an:
anzeigen@duv-wagner.de



Aus eigenem Anbau

WEIHNACHTSBAUM MARTIN
REGIONAL - NATÜRLICH - NACHHALTIG

Verkauf ab sofort, auch sonntags in Grünkraut/Atzenweiler an der B 32 zwischen RV und Wangen
Infos zum Schwäbischen Weihnachtsbaummarkt
www.weihnachtsbaum-martin.de
facebook.com/WeihnachtsbaumMartin · Tel. (07 51) 3 55 29 55

- Nordmantannen, Blaufichten u. v. m.
- frisches Schnittgrün, Zweige
- viel Spaß beim Selberschlagen für die ganze Familie

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

Buchmann **Wochen-Angebot**
08.12. - 13.12.2025

Rinder-Gulasch zart und mager, aus der Keule Aktion 100 g 1,99 €	Kassler Rücken / -Hals goldgelb geraucht, roh, ohne Bein Aktion 100 g 1,29 €
Rinder-Nuss, Semerrolle ideal zum schmoren, mager und zart Aktion 100 g 1,99 €	Hähnchen-Keulen frisch, eiweißreich, zart und lecker Aktion 100 g 0,79 €
Fleischkäse-Aufschnitt feinwürzig, mehrfach sortiert Aktion 100 g 1,29 €	Weißwürste Münchner Art Land Schwein aus Offener Schlachtung Aktion 100 g 1,19 €
SB-Angebote in unserer Kühltheke:	
Geschlagene 4 Stück à ca. 90 g, im SB-Pack Aktion 1 Pack 2,99 €	Schwartenmagen rot / weiß Scheibe à 150 g, im SB-Pack Aktion 100 g 0,99 €
Schwarzwälder Schinken Stück ca. 300 g, im SB-Pack Aktion 100 g 1,69 €	Paprika-Lyoner 100 g geschnitten, im SB-Pack Aktion 100 g 1,49 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

GESCHÄFTSANZEIGEN

Neu eingetroffen!

Metz OLED Fernseher

Einfache Bedienung
super Bild u. Ton

TV Marb · Theresienstraße 31 · 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 (telefonische Anmeldung)

10 % Frühbucker-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Werben mit Erfolg

www.gold-macher.de

**Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck sofort in Bar!**

Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettlinger Str. 85

STELLENANGEBOTE

Cleverciti

Cleverciti Systems GmbH mit Sitz in Neukirch sucht ab sofort

eine/n Office Coordinator Einkauf & Operations
(m/f/d) Teilzeit (24 Std./Woche)

Email: apply@cleverciti.com; Tel: 07528 9259928

VERANSTALTUNGEN

EINLADUNG

Elterninfoabend

am Mo., 08. Dezember 2025,
19:30 Uhr, Aula

AUFNAHME FÜR KLASSE 5 IM SCHULJAHR 2026/2027

Tag der offenen Tür „St. Konrad entdecken“
am Samstag, 31. Januar 2026,
gemeinsamer Beginn um 10 Uhr

Persönliche Führungen bis 06.02.2026 möglich.
www.bz-st-konrad.de

**GYMNASIUM
ST. KONRAD
RAVENSBURG**

